

Lehr Bernharda. 1891.

Was wird dich d' Jesuastax Gnuarada
 Nomms doll für Gedanken sa?
 Waschmalgli wird in duibau klagen,
 Lass mich in Handbreyöckla sagen
 Nom Rädreickel, wo sin sat g'fesselt;
 Doch isch der Räd sefo lang verpöckelt!
 So machst mich künzle b' Wöndem,
 Du fack, isch möcht so güntig si
 Der Jesuastax doch n' suichli z' seiwibn,
 Doust höunt sin Fuß am Fuß nahibn,
 Du fack, und für Lumpalüt
 Ghes doch sefo zuu un lönge Zit!

Ha duubt: a Du Liji! nur Gaduld,
 Lora bises du jo salbau sefald!
 Min glies duubt isch für seiwibn wölla,
 Ha Postmündel uf d' Jesuastax stelle
 Gafes du mir g'fack, i föll b' nit fua,
 Den werta, b' Ham us unuf druzen,
 Das wter doch zuu un klainen Hota,
 Der Posttagent höunt duibau frotha,
 Der Jesuastax sat, wter isch do unled,
 Wia salba g'fack, mir fölla b' Guld
 fast freituse isch n'padiann.
 So fack damit jo nit zupfinken.
 G' isch nit, wter d' Jesuastax jo bragalut;
 Din salbe sat mir der Tag unhalbert;